

# Buren-Schlachtlied

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **26 (1900)**

Heft 18

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-436072>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





## Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: F. Boscovits. (interim).

Expedition: Rämistrasse 31.

Buchdruckerei Gebrüder Frank.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile: Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts. — Reclamen per Petitzeile 1 Fr. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen. — Verkauf in Paris: chez M<sup>me</sup> Lelong, Kiosque 10, Boul<sup>d</sup> des Capucins en face le »Grand Café«.

### — Buren-Schlachtlied. —

O die Berge stolz und hoch  
 In die grauen Wolken ragen,  
 Haben wir den Rotrock kühn geschlagen!  
 Wo die Wasser wie die Schlangen  
 In den Ebenen kriechend ziehn,  
 Schlug auch noch kein Herz in Bangen.  
 Nur die Uebermacht  
 Hat nach blut'ger Schlacht  
 Unsrer Brüder dort gefangen.  
 Wolken fliehn,  
 Kopje stehn.  
 Und an unsrer Pässe Schwellen  
 Soll noch Englands Macht zerschellen!  
 Ueber glüh'nde Eriften,  
 Aus der Felsen Klüften  
 Bredt hervor, kehrt zurück —  
 Blut trink! Heimatboden, Stück für Stück.  
 Ueberall Knall um Knall,  
 Deckungsfucht von Fall zu Fall —  
 Soldateska — fürchte Volks-Taktik!

Flieht der Feinde Uebermacht,  
 Meidet Massen-Schlächter Schlacht.  
 Laßt das freie Feld den Kriegsgelehrten,  
 Wo sie stuchbeladene Siege mehrten.  
 Buren-Rat  
 Beigt den Pfad,  
 Steil und schmal.  
 Hei — zum Thal  
 Knallen nieder unsre Büchsen  
 Sichern Tod den roten Füchsen!  
 Heut zerstreut,  
 Wenn's die Not gebent,  
 Sammelt Brüder, morgen wieder Euch!  
 Englands Löwe, flench!  
 Kehr zurück zu deinen sumpf'gen Dschungeln.  
 Sonnenflug —  
 Bergeshöhn —  
 Freiheit kampf du nie verstehn!  
 „Königliches“ Blut gebent dir Rauben —  
 Und dich todzuschlagen unser Demokraten-Glauben!  
 Dietrich von Bern.